

19. ordentliche Generalversammlung

der Aktionäre der Geberit AG vom 4. April 2018, 16.30 Uhr

- Ort:** Sporthalle Grünfeld, Rapperswil-Jona
- Erstellt:** 5. April 2018
- Teilnehmer:** Albert M. Baehny (VR-Präsident)
Hartmut Reuter (Vizepräsident des VR)
Felix R. Ehrat (VR)
Thomas M. Hübner (VR)
Jørgen Tang-Jensen (VR)
Eunice Zehnder-Lai (VR)
- Christian Buhl (CEO)
Roland Iff (CFO)
Martin Baumüller (Konzernleitung)
Egon Renfordt-Sasse (Konzernleitung)
Karl Spachmann (Konzernleitung)
Ronald van Triest (Konzernleitung)
Martin Ziegler (Konzernleitung)

Protokollführer: Roman Sidler

1'059	registrierte Aktionäre zu Beginn der GV
67	externe Gäste
94	interne Helfer

I. Begrüssung und Eröffnung

Der Präsident des Verwaltungsrats, Albert M. Baehny, eröffnet in seiner Eigenschaft als Vorsitzender die Generalversammlung und begrüsst die Aktionäre und Gäste.

Neben den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Konzernleitung, den Aktionären und Gästen, nehmen an der Generalversammlung teil:

- Roger Müller, Anwaltskanzlei hba Rechtsanwälte, Zürich, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter,
- Beat Inauen und Martin Knöpfel von PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, als Vertreter der Revisionsstelle,
- Patrick Schleiffer, Lenz & Staehelin,
- Martin Stöckling, Stadtpräsident Rapperswil-Jona, und Thomas Rüegg, Stadtrat von Rapperswil-Jona,
- Vertreter der Medien, sowie
- Geberit Lernende im letzten Lehrjahr vom Standort Rapperswil-Jona.

II. Einberufung, Bekanntmachung, Aktenaufgabe

Vor der Behandlung der Traktanden macht der Vorsitzende folgende einleitenden Feststellungen in formeller Hinsicht:

1. Die Aktionäre wurden mit Schreiben vom 13. März 2018 unter Angabe der Traktanden und der Anträge des Verwaltungsrats sowie dem Kurzbericht zum Geschäftsjahr 2017 gemäss den Vorschriften der Statuten und unter Einhaltung der gesetzlichen Frist von 20 Tagen zur heutigen Generalversammlung eingeladen. Die Einladung wurde am 14. März 2018 im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht.

2. Anträge zur Traktandenliste seitens der Aktionäre sind nicht eingegangen.
3. Der Geschäftsbericht für das Jahr 2017, die Jahres- und Konzernrechnung 2017 sowie die Berichte der Revisionsstelle wurden am 13. März 2018 im Internet (www.geberit.com/geschaeftsbericht) als Online-Version veröffentlicht. Ein Ausdruck davon lag seit diesem Datum am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.
4. Das Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung vom 5. April 2017 ist ordnungsgemäss unterzeichnet worden und lag zur Einsicht durch die Aktionäre am Sitz der Gesellschaft auf. Ebenfalls wurde es im Internet veröffentlicht.
5. Den Vorsitz der Generalversammlung führt gemäss den Statuten der Präsident des Verwaltungsrats. Im Sinne guter Corporate Governance wird der Vizepräsident des Verwaltungsrats, Hartmut Reuter, die Abstimmungen zum Traktandum 4.1.1, Wiederwahl von Albert M. Baehny als Mitglied des Verwaltungsrats und als Präsident des Verwaltungsrats, sowie zum Traktandum 7, Vergütungen, leiten.
6. Der Protokollführer und die Stimmzähler werden durch den Vorsitzenden bestimmt.
7. Protokollführer der Generalversammlung ist Roman Sidler, Head Corporate Communications & Investor Relations der Geberit Gruppe.
8. Als Stimmzählerobmänner amtieren Edi Alpiger, Leiter Finanzverwaltung Rapperswil-Jona, und Hansjörg Goldener, Stadtschreiber Rapperswil-Jona.

Der Vorsitzende stellt fest, dass Einberufung und Bekanntmachung der Generalversammlung sowie Aktenauflage nach Gesetz und Statuten ordnungsgemäss und fristgerecht erfolgt sind und die Generalversammlung damit ordnungsgemäss konstituiert und beschlussfähig ist.

III. Präsenz

Die Zahl der anwesenden Aktionäre, der vertretenen Stimmen sowie des vertretenen Kapitals präsentiert sich unmittelbar vor der Abstimmung zum ersten Traktandum folgendermassen: Es sind an der Generalversammlung 19'501'249 stimmberechtigte Namenaktien zu je CHF 0.10 Nominalwert im Gesamtnennwert von CHF 1'950'124.90 direkt oder mittels Vollmacht vertreten. Dies entspricht 52.6% des gesamten Aktienkapitals von total CHF 3'704'142.70.

Im Einzelnen gestalten sich die Vertretungsverhältnisse wie folgt:

- 1'059 Aktionäre bzw. Aktionärsvertreter sind anwesend und vertreten 2'453'947 Aktien und
- der unabhängige Stimmrechtsvertreter vertritt 17'047'302 Aktien

Gemäss den Statuten können Abstimmungen und Wahlen auf Anordnung des Vorsitzenden elektronisch erfolgen. Der Vorsitzende erläutert das zum Einsatz kommende elektronische Abstimmungsverfahren. Das Abstimmungsgerät erlaubt, mehrere Abstimmungen in einem einzigen Abstimmungsdurchgang durchzuführen. Diese Möglichkeit wird an der heutigen Generalversammlung bei den Wahlen in den Verwaltungsrat und in den Vergütungsausschuss genutzt werden. Er macht die anwesenden Aktionäre zudem auf die Möglichkeit aufmerksam, allfällige Voten vorzutragen und weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass er sich vorbehalte, falls notwendig eine Redezeitbeschränkung anzuordnen.

IV. Behandlung der einzelnen Traktanden

Traktandum 1: Genehmigung des Lageberichts, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2017, Entgegennahme der Berichte der Revisionsstelle

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass den Aktionären zusammen mit der Einladung zur Generalversammlung eine Kurzform des Geschäftsberichts 2017 zugesandt wurde. Der ausführliche Bericht wurde im Internet als Online-Version veröffentlicht. Ein Ausdruck davon lag zudem am Sitz der Gesellschaft auf.

CEO Christian Buhl erläutert detailliert das Geschäftsjahr 2017 und gibt einen Ausblick auf das Geschäftsjahr 2018 (vgl. Beilagen). Anschliessend fasst der Vorsitzende das vergangene Geschäftsjahr zusammen und dankt den Mitarbeitenden für die vorbildlichen Leistungen.

Die Jahres- und Konzernrechnung 2017 wurde von den Wirtschaftsprüfern von PricewaterhouseCoopers AG geprüft und ohne Einschränkungen testiert. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung von den Berichten der Revisionsstelle Kenntnis genommen hat und dankt der Revisionsstelle für die geleistete Arbeit.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Die Abstimmung über den Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'462'472
Ja-Stimmen:	19'459'641
Nein-Stimmen:	2'831
Enthaltungen:	40'558

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 1 angenommen.

Traktandum 2: Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung eine Ausschüttung von CHF 10.40 je Aktie als ordentliche Dividende, die der Verrechnungsteuer unterliegt. Dies entspricht einer Erhöhung von 4,0% gegenüber dem Vorjahr.

Der Antrag des Verwaltungsrats betreffend Verwendung des Bilanzgewinns der Geberit AG ist in der Einladung zur Generalversammlung enthalten und ebenfalls im Geschäftsbericht ersichtlich. Die Aktien, die sich im Zeitpunkt der Dividendenzahlung im Eigentum der Gesellschaft befinden, sind nicht dividendenberechtigt. Damit hat sich der Dividendenbetrag seit Einladung zur Generalversammlung noch leicht nach unten verändert. Der genaue Wortlaut des Antrags mit den angepassten Beträgen wird auf der Leinwand eingeblendet, deshalb wird auf das Verlesen des Antrags verzichtet.

Der Verwaltungsrat beantragt den Bilanzgewinn	
Nettoergebnis Geschäftsjahr 2017	CHF 501'972'181
Gewinnvortrag	CHF 3'169'266
Total verfügbarer Gewinn	CHF 505'141'447
wie folgt zu verwenden:	
Zuweisung an freie Reserven	CHF 120'000'000
Beantragte Dividende von CHF 10.40 pro Aktie	CHF 382'707'281
Vortrag auf neue Rechnung	CHF 2'434'166
Total Verwendung des Bilanzgewinns	CHF 505'141'447

Bei Annahme des Antrags wird die Dividende abzüglich 35% Verrechnungssteuer am 10. April 2018 ausbezahlt. Die Revisionsstelle bestätigt in ihrem Bericht, dass dieser Antrag über die Gewinnverwendung gesetzes- und statutenkonform ist.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Der Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'477'660
Ja-Stimmen:	19'472'410
Nein-Stimmen:	5'250
Enthaltungen:	25'400

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 2 angenommen.

Traktandum 3: Entlastung des Verwaltungsrats

Gemäss Antrag soll den Mitgliedern des Verwaltungsrats für die Tätigkeit im Geschäftsjahr 2017 Entlastung erteilt werden.

Über die Entlastung des Verwaltungsrats wird in globo abgestimmt.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Der Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'314'115
Ja-Stimmen:	19'185'404
Nein-Stimmen:	128'711

Enthaltungen:	51'045
---------------	--------

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 3 angenommen.

Traktandum 4: Wahlen in den Verwaltungsrat, Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrats und Wahlen in den Vergütungsausschuss

Gemäss den Bestimmungen der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV) werden die Mitglieder sowie der Präsident des Verwaltungsrats einzeln direkt durch die Generalversammlung gewählt. Die Lebensläufe sämtlicher wiederzuwählenden Verwaltungsratsmitglieder sind auf der Website zu finden.

Für das Traktandum 4.1.1 findet ein separater Abstimmungsdurchgang statt. Für die Traktanden 4.1.2 bis 4.1.6 findet ein einziger Abstimmungsdurchgang statt, in welchem die Personen einzeln wiedergewählt werden.

Traktandum 4.1: Wahlen in den Verwaltungsrat und Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrats

Traktandum 4.1.1: Wiederwahl von Albert M. Baehny als Mitglied des Verwaltungsrats und als Präsident des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Albert M. Baehny zum Mitglied des Verwaltungsrats und zum Präsidenten des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Das Wort zu diesem Traktandum wird nicht gewünscht. Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'477'296
Ja-Stimmen:	19'234'312
Nein-Stimmen:	242'984

Enthaltungen:	25'764
---------------	--------

Damit ist Albert M. Baehny als Verwaltungsratsmitglied und Präsident des Verwaltungsrats bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Traktandum 4.1.2: Wiederwahl von Felix R. Ehrat

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Felix R. Ehrat zum Mitglied des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Das Wort zu diesem Traktandum wird nicht gewünscht. Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'467'482
Ja-Stimmen:	19'096'138
Nein-Stimmen:	371'344

Enthaltungen:	35'694
---------------	--------

Damit ist Felix R. Ehrat als Verwaltungsratsmitglied bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Traktandum 4.1.3: Wiederwahl von Thomas M. Hübner

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Thomas M. Hübner zum Mitglied des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Das Wort zu diesem Traktandum wird nicht gewünscht. Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'467'963
Ja-Stimmen:	19'420'665
Nein-Stimmen:	47'298
Enthaltungen:	35'213

Damit ist Thomas M. Hübner als Verwaltungsratsmitglied bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Traktandum 4.1.4: Wiederwahl von Hartmut Reuter

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Hartmut Reuter zum Mitglied des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Im Vorfeld der heutigen Generalversammlung hat der Verwaltungsrat beschlossen, Hartmut Reuter, vorbehältlich seiner heutigen Wiederwahl, weiterhin als Vizepräsidenten einzusetzen.

Das Wort zu diesem Traktandum wird nicht gewünscht. Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'472'285
Ja-Stimmen:	19'212'831
Nein-Stimmen:	259'454
Enthaltungen:	30'891

Damit ist Hartmut Reuter als Verwaltungsratsmitglied bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Traktandum 4.1.5: Wiederwahl von Jørgen Tang-Jensen

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Jørgen Tang-Jensen zum Mitglied des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Das Wort zu diesem Traktandum wird nicht gewünscht. Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'451'656
Ja-Stimmen:	19'304'444
Nein-Stimmen:	147'212
Enthaltungen:	51'520

Damit ist Jørgen Tang-Jensen als Verwaltungsratsmitglied bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Traktandum 4.1.6: Wiederwahl von Eunice Zehnder-Lai

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Eunice Zehnder-Lai zum Mitglied des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Das Wort zu diesem Traktandum wird nicht gewünscht. Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'457'024
Ja-Stimmen:	19'408'673
Nein-Stimmen:	48'351
Enthaltungen:	46'152

Damit ist Eunice Zehnder-Lai als Verwaltungsratsmitglied bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Traktandum 4.2: Wahlen in den Vergütungsausschuss

Gemäss VegüV sind die Mitglieder des Vergütungsausschusses jährlich durch die Generalversammlung zu wählen, wobei nur Mitglieder des Verwaltungsrats wählbar sind und die Mitglieder des Vergütungsausschusses wiederum je einzeln zu wählen sind.

Die zur Wahl in den Vergütungsausschuss vorgeschlagenen Mitglieder des Verwaltungsrats sind als unabhängig im Sinn des Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance zu bezeichnen. Der heute bestehende Nominations- und Vergütungsausschuss ist für die Vorbereitung aller relevanten Entscheide des Verwaltungsrats im Bereich sowohl der Nomination von Kandidaten für den Verwaltungsrat und die Konzernleitung als auch der Vergütung von Verwaltungsrat und Konzernleitung zuständig. Mit der vom Gesetz verlangten Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses wählt die Generalversammlung somit die Mitglieder des kombinierten Nominations- und Vergütungsausschusses.

Für die Traktanden 4.2.1 bis 4.2.3 findet ein einziger Abstimmungsdurchgang statt, in welchem die Personen einzeln wiedergewählt werden.

Traktandum 4.2.1: Wiederwahl von Hartmut Reuter

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Hartmut Reuter zum Mitglied des Vergütungsausschusses bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Im Vorfeld der heutigen Generalversammlung hat der Verwaltungsrat beschlossen, Hartmut Reuter, vorbehältlich seiner heutigen Wiederwahl, weiterhin als Vorsitzender des kombinierten Nominations- und Vergütungsausschusses einzusetzen.

Das Wort zu diesem Traktandum wird nicht gewünscht. Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'462'484
Ja-Stimmen:	19'226'854
Nein-Stimmen:	235'630
Enthaltungen:	41'092

Damit ist Hartmut Reuter als Vergütungsausschussmitglied bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Traktandum 4.2.2: Wiederwahl von Jørgen Tang-Jensen

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Jørgen Tang-Jensen zum Mitglied des Vergütungsausschusses bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Das Wort zu diesem Traktandum wird nicht gewünscht. Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'461'729
Ja-Stimmen:	19'205'056
Nein-Stimmen:	256'673

Enthaltungen:	41'847
---------------	--------

Damit ist Jørgen Tang-Jensen als Vergütungsausschussmitglied bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Traktandum 4.2.3: Wiederwahl von Eunice Zehnder-Lai

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Eunice Zehnder-Lai zum Mitglied des Vergütungsausschusses bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Das Wort zu diesem Traktandum wird nicht gewünscht. Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'466'373
Ja-Stimmen:	19'381'717
Nein-Stimmen:	84'656

Enthaltungen:	37'203
---------------	--------

Damit ist Eunice Zehnder-Lai als Vergütungsausschussmitglied bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Traktandum 5: Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der Anwaltskanzlei hba Rechtsanwälte AG, Zürich, vertreten durch Roger Müller, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Roger Müller stellt sich für hba Rechtsanwälte AG für dieses Amt zur Verfügung und hat dies bereits vorgängig bestätigt.

Das Wort zu diesem Traktandum wird nicht gewünscht. Die Wahl ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'476'874
Ja-Stimmen:	19'463'900
Nein-Stimmen:	12'974

Enthaltungen:	26'705
---------------	--------

Damit ist hba Rechtsanwälte AG, vertreten durch Roger Müller, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt worden.

Traktandum 6: Wahl der Revisionsstelle

Nach den Statuten wird die Revisionsstelle jeweils für ein Jahr gewählt. Gemäss Antrag soll PricewaterhouseCoopers AG als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2018 wiedergewählt werden. Der Vorsitzende erklärt, dass sich PricewaterhouseCoopers AG für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung stellt. Der leitende Revisor ist seit 2015 Beat Inauen.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Der Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'464'815
Ja-Stimmen:	17'757'497

Nein-Stimmen: 1'707'318

Enthaltungen: 38'764

Damit ist PricewaterhouseCoopers AG als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2018 wiedergewählt.

Der Vorsitzende gratuliert PricewaterhouseCoopers AG zur Wiederwahl und dankt Beat Inauen und seinem Team für die gute Zusammenarbeit.

Traktandum 7: Vergütungen

Hartmut Reuter als Mitglied und Vorsitzender des Nominations- und Vergütungsausschusses informiert über die Vergütungen und das Vergütungssystem des Verwaltungsrats sowie der Konzernleitung. Dazu wird eine konsultative Abstimmung durchgeführt. Ebenso führt er durch die Traktanden zur maximalen Vergütung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung.

In den vergangenen Jahren wurde die Transparenz des Vergütungssystems stetig verbessert und der Zusammenhang zwischen Bezahlung und Leistung besser nachvollziehbar gemacht. Die grundsätzliche Struktur der Vergütungssysteme für den Verwaltungsrat und die Konzernleitung ist seit drei Jahren unverändert. Der Aufbau dieser Vergütungssysteme sowie die detaillierte Aufgliederung der Vergütungen ist im Online-Geschäftsbericht im Teil Vergütungsbericht sowie im Anhang zum Jahresabschluss zu finden.

Traktandum 7.1: Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2017

Der Verwaltungsrat beantragt den Vergütungsbericht 2017 in einer Konsultativabstimmung zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Der Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen: 18'776'034

Ja-Stimmen: 17'989'988

Nein-Stimmen: 786'046

Enthaltungen: 727'561

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 7.1 angenommen.

Traktandum 7.2: Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags von CHF 2'350'000 der Vergütung der sechs Mitglieder des Verwaltungsrats für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung. Im Vergleich zum Vorjahr bleiben die Vergütungen unverändert.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Der Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen: 19'396'897

Ja-Stimmen: 18'886'893

Nein-Stimmen: 510'004

Enthaltungen: 106'698

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 7.2 angenommen.

Traktandum 7.3: Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung der Mitglieder der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2019

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung von CHF 11'300'000 als maximalen Gesamtbetrag der Vergütung der Konzernleitung, bestehend aus sieben Mitgliedern, für das Geschäftsjahr 2019. Dieser Betrag ist gleich hoch wie der von der letztjährigen Generalversammlung bewilligte Betrag für das Jahr 2018.

Mit dem beantragten Maximalbetrag wird sichergestellt, dass Geberit den vertraglichen Verpflichtungen als Arbeitgeber in jedem Fall nachkommen kann. Für diesen Fall wird unter anderem von der Annahme ausgegangen, dass sowohl die individuellen Ziele als auch die Unternehmensziele maximal erreicht werden. Hartmut Reuter weist darauf hin, dass in den vergangenen Jahren der maximal mögliche Betrag nie ausbezahlt wurde.

Das Wort zum Traktandum wird nicht gewünscht. Der Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum ergibt folgendes Resultat:

Gültig abgegebene Stimmen:	19'379'152
Ja-Stimmen:	18'944'345
Nein-Stimmen:	434'807
Enthaltungen:	124'443

Damit ist der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 7.3 angenommen.

V. Schluss der Generalversammlung

Der Vorsitzende stellt fest, dass sämtliche angekündigten Traktanden ordnungsgemäss behandelt wurden. Er spricht allen beteiligten Geberit Mitarbeitenden und weiteren Personen Dank und Anerkennung aus für die engagierte und professionelle Vorbereitung und Durchführung der diesjährigen Generalversammlung.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die nächste ordentliche Generalversammlung am Mittwoch, 3. April 2019, stattfinden wird. Danach erklärt er die 19. ordentliche Generalversammlung der Geberit AG als geschlossen.

Schluss der Generalversammlung: 17.26 Uhr

Der Vorsitzende



Albert M. Baehny

Der Protokollführer



Roman Sidler

Beilage:

Kopien der in den Erläuterungen von Christian Buhl verwendeten Projektionsfolien (nur in deutscher Sprache vorhanden)



Agenda

Ergebnisse 2017

Sanitec – Integration

Bauindustrie – Ausblick

Geberit – Ausblick

Zusammenfassung

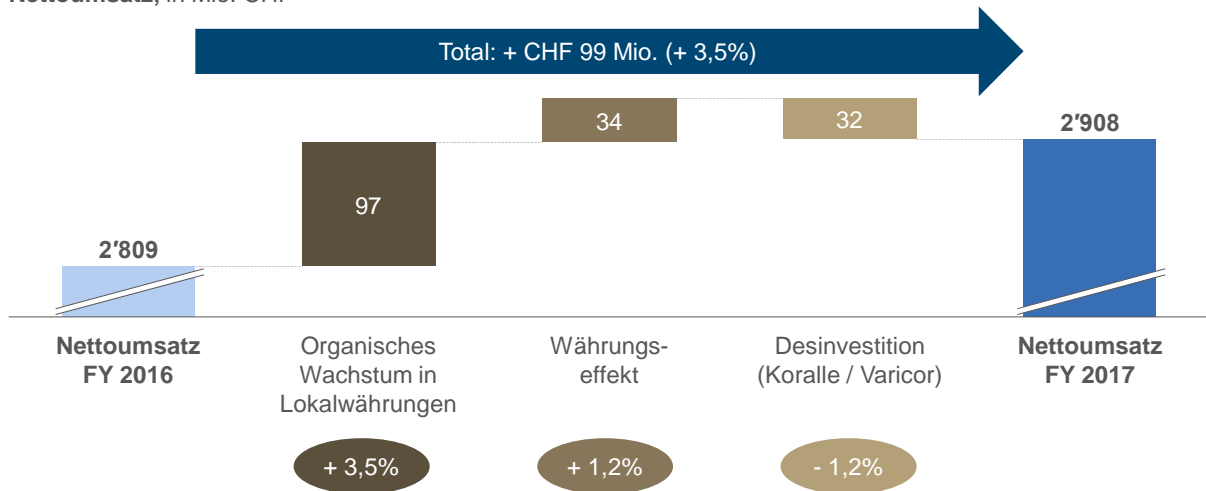


GESCHÄFTSJAHR 2017

 GEBERIT

Umsatz 2017 – Organisches Wachstum in lokaler Währung von 3,5%

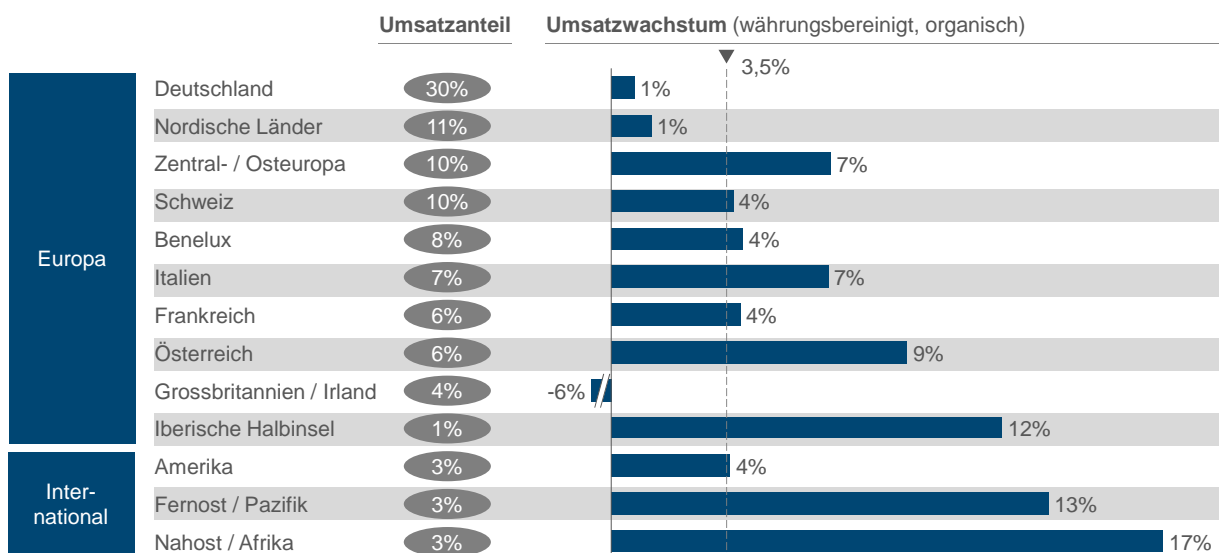
Nettoumsatz, in Mio. CHF



GESCHÄFTSJAHR 2017

GEBERIT

Umsatz 2017 – Solides Wachstum

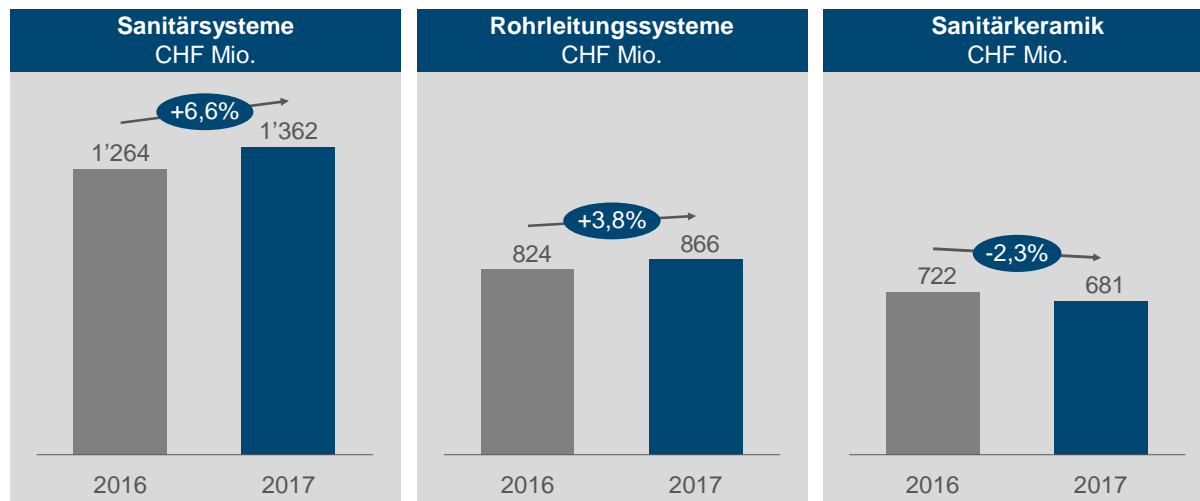


GESCHÄFTSJAHR 2017

GEBERIT

Umsatz 2017 – Entwicklung pro Produktbereich

Umsatzwachstum
(währungsbereinigt, organisch)



GESCHÄFTSJAHR 2017

■ GEBERIT

Kennzahlen 2017 – Operative Margen auf Rekordniveau

Mio. CHF	2017	2016	% YoY
Nettoumsatz	2'908	2'809	3,5%
Adj. EBITDA	821	795	3,2%
<i>Marge</i>	28,2%	28,3%	
Adj. EBIT	706	687	2,9%
<i>Marge</i>	24,3%	24,4%	
Adj. Nettoergebnis	604	584	3,5%
<i>Marge</i>	20,8%	20,8%	
Adj. EPS (CHF)	16,43	15,85	3,7%
Free Cash Flow	483	557	-13,2%
<i>Marge</i>	16,6%	19,8%	

- Operative Margen auf Rekordniveau gehalten trotz höheren Rohmaterialpreisen und höheren Personaltarifen
- Synergien von EUR 45 Mio. vollumfänglich realisiert
- Einmalkosten für Schliessung von 2 Keramikwerken in Frankreich



GESCHÄFTSJAHR 2017

■ GEBERIT

Bilanz 2017 – Weiter gestiegene Eigenkapitalquote

Mio. CHF	31.12.2017	31.12.2016
Bilanzsumme	3'743	3'601
Eigenkapital	1'837	1'635
<i>Eigenkapitalquote</i>	49,1%	45,4%
Netto-Schulden	483	461
<i>Gearing</i>	26,3%	28,2%



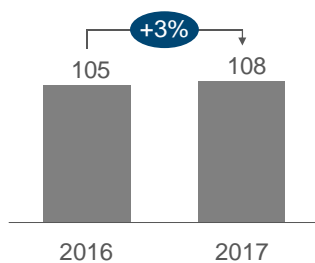
GESCHÄFTSJAHR 2017

GEBERIT

Investitionen 2017 – Höhere Investitionen in Kundenbeziehungen, Produkt Pipeline und Anlagen

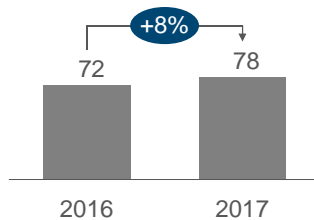
In CHF Mio.

Marketing Ausgaben



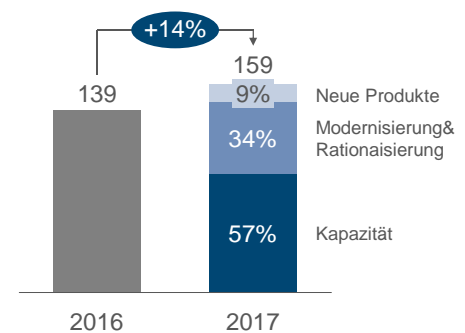
“25% Digital”

F&E Ausgaben



“32 neue Patente”

Investitionen



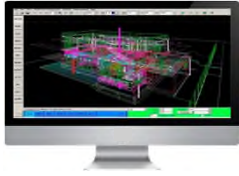
“Kapazitätsaufbau”



GESCHÄFTSJAHR 2017

GEBERIT

Digital 2017 – Verschiedene Initiativen und neue Tools



Building Information Modelling (BIM)

- Aufbau eines dedizierten Teams für Bereitstellung und Unterhalt von BIM Daten
- Entwicklung intelligenter Plug-ins für Autodesk BIM Software, z.B. für Dachentwässerung Pluvia



Web-basiertes Ausschreibungstool für Planer, Installateure und Architekten

- Vereinfacht Ausschreibungsprozess für kleine und grosse Bauprojekte
- Auswahl, Konfiguration und Planung länder- und industriespezifischer Produkte



Web-basiertes Inspirationstool für Endkunden

- Unterstützung der Inspirationsphase
- Persönlicher Berater via live-Chat
- Lead Generierung und Management



GESCHÄFTSJAHR 2017

GEBERIT

Investitionen – Grossprojekte



Kapazitätserweiterung & Effizienzsteigerung der Produktion in Pfullendorf (DE)

- Neues Gebäude für Spülkasten Produktion
- Neue Blasform-Maschinen mit Payback von 3 Jahren
- Neue, weiter automatisierte Fertigungslinie für Unterputzspülkästen
- CAPEX: EUR 15 Mio. (2017-2018)



Komplette Erneuerung der Produktion in Langenfeld (DE)

- Komplette Erneuerung der Produktion von metallischen Rohrleitungssystemen
- 2 neue Gebäude: Produktionshalle (15'400m²) und Verwaltungsgebäude (5'500m²)
- Inbetriebnahme ab 2019
- CAPEX: EUR 35 Mio. (2017-2018)



GESCHÄFTSJAHR 2017

GEBERIT

Agenda

Ergebnisse 2017

Sanitec – Integration

Bauindustrie – Ausblick

Geberit – Ausblick

Zusammenfassung



GESCHÄFTSJAHR 2017

■ GEBERIT

Sanitec Integration – Roadmap erfolgreich umgesetzt



- Wesentliche Integrationsaufgaben abgeschlossen
- Alle Synergien von EUR 45 Mio. realisiert
- Integrationskosten von CHF 45 Mio.
- Weitere Festigung und Verbesserung des kombinierten Geschäfts notwendig, z.B.
 - ERP Systeme
 - Kombinierte Produkte
 - Kulturelle Integration
 - Vereinfachung Marken-Portfolio



GESCHÄFTSJAHR 2017

■ GEBERIT

Agenda

Ergebnisse 2017

Sanitec – Integration

Bauindustrie – Ausblick

Geberit – Ausblick

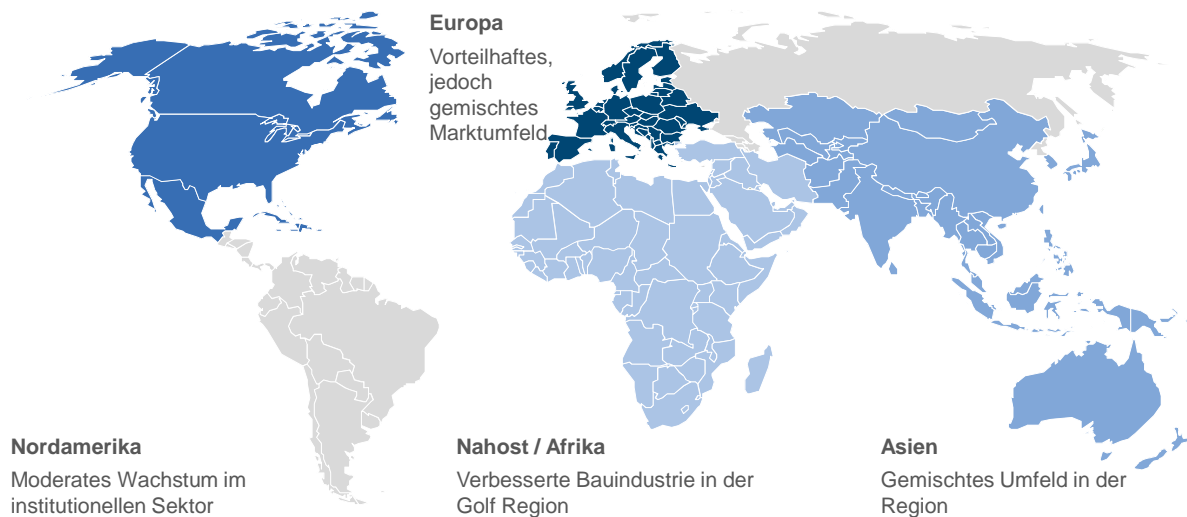
Zusammenfassung



GESCHÄFTSJAHR 2017

■ GEBERIT

Bauindustrie – Gemischtes Marktumfeld



GESCHÄFTSJAHR 2017

■ GEBERIT

Agenda

Ergebnisse 2017

Sanitec – Integration

Bauindustrie – Ausblick

Geberit – Ausblick

Zusammenfassung



GESCHÄFTSJAHR 2017

■ GEBERIT

Neuprodukte – Zielgruppe Endkunden

AquaClean Tuma Classic



- Dusch-WC im Einstiegsbereich
- Komplett (Sitz + Keramik) oder nur Aufsatz

Waschtische VariForm



- Umfassendes Portfolio an Aufsatzwaschtischen
- Universelles und zeitloses Design mit dünnwandiger Keramik



GESCHÄFTSJAHR 2017

■ GEBERIT

Neuprodukte – Zielgruppe Fachkunden

Basic-Füllventil Typ 333



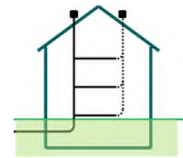
- Basic-Füllventil für Spülkästen
- Tiefe Geräuschemission
- Hohe Resistenz gegen Verschmutzung und Chemikalien

Hygienespülung Rapid



- Automatisches Hygienespülssystem für Rohrleitungssysteme
- Schnelle Installation, wenn Hygiene akut gefährdet ist

Energierückhalteventil ERV



- Energiesparendes Rückhalteventil für Entlüftungsleitungen
- Spart bis zu 50l Heizöl pro Jahr und Entlüftungsleitung



GESCHÄFTSJAHR 2017

GEBERIT

Neue Endkunden Kampagne für Dusch-WC Geberit AquaClean

DESIGN
MEETS
FUNCTION



- Endkunden Kampagne für
 - Kategorie Bekanntheit
 - Marke
 - Endkunden Leads
- Kanäle: Digital 70% und klassisch 30%

Produkt

- Dusch-WC
- Komfortfunktionen
- High-Tech / Innovation

Stimmung

- Moderner Lifestyle
- Design und Ästhetik
- Wohlfühloase

Emotionaler Nutzen

“Für ein Gefühl wie frisch geduscht”

Botschaft

- Frische
- Sauberkeit
- Selbstvertrauen

Tonalität

- Persönlich
- Nähe zu Personen
- Mit einem Augenzwinkern



GESCHÄFTSJAHR 2017

GEBERIT

Agenda

Ergebnisse 2017

Sanitec – Integration

Bauindustrie – Ausblick

Geberit – Ausblick

Zusammenfassung



GESCHÄFTSJAHR 2017

 **GEBERIT**

Geberit mit einem erfolgreichen Jahr 2017

- Solides organisches Umsatzwachstum
- Stabile Profitabilität auf Rekordniveau trotz deutlich höheren Rohmaterialpreisen
- Sanitec Integration abgeschlossen – Synergien früher als geplant realisiert
- Erfolgreiche Einführung neuer Produkte untermauern Innovationsführerschaft
- Erhebliche Investitionen in Produktion, Logistik, Produktpipeline und Kundenbeziehungen



GESCHÄFTSJAHR 2017

 **GEBERIT**

Geberit weiterhin stark positioniert

Kundenorientiertes
Geschäftsmodell

Innovatives
Produktportfolio

Kontinuierliche
Investitionen

Einfache und effiziente
Organisation

Starke und
bodenständige
Unternehmenskultur

Nachhaltige, profitable
Wachstumschancen



GESCHÄFTSJAHR 2017

 GEBERIT

Zusammenfassung

- Nettoumsatz steigt um 3,5% auf CHF 2'908 Mio.
- Adjustiertes Betriebsergebnis nimmt um 2,9% auf CHF 706 Mio. zu
- Adjustierter Gewinn pro Aktie nimmt um 3,7% auf CHF 16.43 zu
- Der Verwaltungsrat beantragt eine Dividende von CHF 10.40 pro Aktie, was einer Erhöhung von 4,0% gegenüber Vorjahr und einer Ausschüttungsquote von 63,4% entspricht



JAHRESRÜCKBLICK 2017

 GEBERIT